

GEMEINDE EGELSBACH

Haupt- und Finanzausschuss



Egelsbach, 01.02.2019

GESAMTE NIEDERSCHRIFT

der 19. Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses
am Donnerstag, 31.01.2019, 20:03 Uhr bis 21:06 Uhr
im Raum 25 des Rathauses

Anwesenheiten

Vorsitz:

Müller, Manfred (WGE)

Anwesend:

Gärtner, Uwe (SPD)

Boll, Peter (FDP)

Dinca, Georg (WGE)

Görich, Daniel (SPD)

Hesse, Uwe (GRÜNE)

Irmler, Thomas (CDU)

Kurpiela, Bernhard (CDU)

Sarnecki, Michael (GRÜNE)

vertritt Höhme, Rolf (CDU)

Entschuldigt fehlen:

Höhme, Rolf (CDU)

Vom Gemeindevorstand anwesend:

Wilbrand, Tobias

Bettermann, Irmgard

Becker, Valentin

Braukmann-Best, Inge

Fink, Helmut

Fritzsche, Werner

Vom Gemeindevorstand entschuldigt fehlen:

Bergerhausen, Klaus Dieter

Von der Gemeindevertretung anwesend:

Eberhard, Martin (CDU)

Klein, Wolfgang (LINKE)

Schweitzer, Andreas (FDP)

vertritt Vogt, Axel (FDP)

Von der Verwaltung anwesend:

Ziemer, Nico (Schriftführer)

Pohl, Eva

Schmidt, Michael

Vetter, Heike

Weinert, Thomas

Gäste:

keine

Der Ausschussvorsitzende Manfred Müller eröffnet die Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses um 20:03 Uhr und begrüßt die Anwesenden. Zu Beginn der Sitzung sind 9 Ausschussmitglieder anwesend. Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht erfolgt und das Gremium beschlussfähig ist.

Der Ausschussvorsitzende bittet, die Vorlage des Gemeindevorstandes VL- 60/2019 betr.: „Vergabe Jahrestandardleistungen“, bauliche Unterhaltung im Bereich der Straßen-, Wirtschafts- und Gehwege im Gemeindegebiet Egelsbach“ im nichtöffentlichen Teil dieser Sitzung zu beraten und beschliessen.

Abstimmungsergebnis über die Verlegung der Beratung und Beschlussfassung in den nichtöffentlichen Teil der Ausschusssitzung:

9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Die Vorlage des Gemeindevorstandes VL- 60/2019 betr.: „Vergabe Jahrestandardleistungen“, bauliche Unterhaltung im Bereich der Straßen-, Wirtschafts- und Gehwege im Gemeindegebiet Egelsbach“ wird im nichtöffentlichen Teil der Sitzung beraten und beschlossen.

Vorsitzender Müller teilt mit, die Vorlage des Gemeindevorstandes VL-64-2018 wurde in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 22.01.2019 in die nächste Sitzung des Bau- und Umweltausschusses geschoben, dieser Tagesordnungspunkt entfalle daher.

Der Vorsitzende informiert, es liegen weiterhin zwei Tischvorlagen vor, die auf die Tagesordnung aufgenommen werden sollten.

Zum einen liegt die Tischvorlage des Gemeindevorstandes VL-1/2019 vom 29.01.2019 betr.: „Zustimmung zur gemeinsamen Positionierung zur möglichen Verlegung der Statrroute „AMTIX kurz“ nach Abschluss des Konsultationsverfahrens“ vor. Der Vorsitzende des Haupt- und Finanzausschusses schlägt vor diesen unter TOP neu 09 aufzunehmen.

Abstimmungsergebnis über die Aufnahme auf die Tagesordnung:

9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Die Tischvorlage des Gemeindevorstandes VL-1/2019 vom 29.01.2019 betr.: „Zustimmung zur gemeinsamen Positionierung zur möglichen Verlegung der Statrroute „AMTIX kurz“ nach Abschluss des Konsultationsverfahrens“ wird unter TOP neu 09 aufgenommen.

Weiterhin liegt den Ausschussmitgliedern der Antrag der WGE-Fraktion 2019-01 vom 22.01.2019 betr.: „Wertstoffannahmestelle Gemeinde Egelsbach“ vor. Der Vorsitzende bittet um Aufnahme auf die Tagesordnung unter TOP neu 10.

Abstimmungsergebnis über die Aufnahme auf die Tagesordnung:

9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Der Antrag der WGE-Fraktion 2019-01 vom 22.01.2019 betr.: „Wertstoffannahmestelle Gemeinde Egelsbach“ wird unter TOP neu 10 aufgenommen.

Es liegen keine weiteren Änderungs- und Ergänzungswünsche vor, es werden keine Einwände gegen die so geänderte Tagesordnung erhoben. Die Tagesordnung wird daher wie folgt einstimmig genehmigt:

Tagesordnung

öffentliche Sitzung

1. Mitteilungen, Anfragen und Berichte
- 1.1 Mitteilungen des Vorsitzenden
- 1.2 Mitteilungen des Gemeindevorstandes
- 1.3 Anfragen
- 1.4 Berichte
2. Modernisierung Dr.-Horst-Schmidt-Halle (Info-5/2018)
3. Neuwahl sachkundiger Einwohner in die Kindergartenkommission (VL-62/2018)
4. Finanzierung der Leistungen der psychosozialen Kontakt- und Beratungsstellen im Kreis Offenbach (VL-61/2018)
5. Beitritt zum geplanten Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk der EVO (VL-65/2018)
6. Sanierung Freibad (VL-63/2018)
Notwendige Maßnahmen zum Erhalt des Badebetriebs
7. Sanierung der Schotterfläche am südlichen Kirchplatz (VL-42/2018)
8. "Mahr-Siedlung" (VL-49/2018)
Erarbeitung einer Positionierung der Gemeinde zur bestehenden Bebauung
9. Zustimmung zur gemeinsamen Positionierung zur möglichen Verlegung der Startroute „AMTIX kurz“ nach Abschluss des Konsultationsverfahrens (VL-1/2019)
10. Antrag der WGE-Fraktion 2019-01 betr.: "Wertstoffannahemstelle Gemeinde Egelsbach"

nicht-öffentliche Sitzung

1. "Vergabe Jahresstandardleistungen", Bauliche Unterhaltung im Bereich der Straßen-, Wirtschafts-, und Gehwege im Gemeindegebiet Egelsbach (VL-60/2018)

Sitzungsverlauf

öffentliche Sitzung

1.	Mitteilungen, Anfragen und Berichte
-----------	--

1.1	Mitteilungen des Vorsitzenden
------------	--------------------------------------

Es liegen keine Mitteilungen des Vorsitzenden vor.

1.2	Mitteilungen des Gemeindevorstandes
------------	--

Bürgermeister Wilbrand informiert, dass der Haushalt 2018 am 18.12.2018 von der Aufsichtsbehörde genehmigt wurde.

Der Gesellschaftervertrag mit der ALEG wurde beurkundet.

Die Position „Anteil an der Einkommenssteuer“ ist im Jahresergebnis 2018 deutlich niedriger ausgefallen als im Haushalt angesetzt. Die prognostizierte Steigerungsrate gemäß Finanzplanungserlass 2019 in Höhe von ca. 5,5 % für das Jahr 2019 birgt demnach hohe Risiken für den Haushalt 2019. Genauere Informationen dazu folgen mit der Präsentation des Jahresberichts 2018.

1.3	Anfragen
------------	-----------------

Gv. Martin Eberhard (CDU) erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der geplanten Neustrukturierung der Verwaltungsorganisation.

Der Gemeindevorstand teilt mit, dass man die neue Organisation den Mitarbeitern heute vorgestellt habe und mit der Fertigstellung der Stellenbewertungen im Herbst 2019 zu rechnen sei.

Gv. Peter Boll (FDP) möchte wissen, ob schon bekannt sei, wie hoch die Zuschüsse für den Radschnellweg ausfallen. Der Gemeindevorstand informiert, dies sei noch nicht abschließend geklärt, man befinde sich jedoch gemäß aktueller Hochrechnung unter dem geplanten Betrag des Eigenanteils (TEURO 650).

Gv. Daniel Görich (SPD) fragt an, welche Auswirkungen die Mietpreisbremse für die Gemeinde habe. Der Gemeindevorstand gibt bekannt, dass es dazu noch keine Informationen gebe, aber Recherchen dazu eingeleitet worden seien.

Weiterhin möchte Gv. Daniel Görich (SPD) wissen, in wessen Zuständigkeit die Bushaltestelle Bayerseich falle. Der Gemeindevorstand teilt mit, dass dies Sache des Straßenbaulastträgers sei, in diesem Fall der Bund.

Gv. Uwe Hesse (Grüne) fragt an, ob Themen aus dem SKA auch im HFA diskutiert werden können. Der Ausschussvorsitzende teilt mit, dass sei möglich insofern auch Vertreter des SKAs anwesend seien.

Gv. Claudia Zscherneck (SPD) möchte wissen, ob bereits ein neuer Termin für die Kindergartenkommission feststehe. Der Gemeindevorstand teilt mit, dass es noch keinen neuen Termin gebe.

Gv. Peter Boll (FDP) fragt an, warum der Umbau an der Bushaltestelle Bayerseich von der Gemeinde Egelsbach finanziert wurde und nicht vom Bund.

Herr Schmidt (Verwaltung) gibt dazu an, dass hierzu ein Beschluss der Gemeindevertretung vorliege und es demnach umzusetzen sei.

1.4	Berichte
------------	-----------------

Zur heutigen Sitzung liegen keine Berichte vor.

2.	Modernisierung Dr.-Horst-Schmidt-Halle	Info-5/2018
-----------	---	--------------------

Nach einer kurzen Diskussion wird die Informationsvorlage einstimmig zur Kenntnis genommen. Frau Zscherneck bittet um schriftliche Übermittlung der technischen Stellungnahme. Der Gemeindevorstand verliest aus dem Gutachten, wie folgt:

„Förderung:

Gefördert werden LED-Leuchten als Komplettsystem einschließlich Steuerung. Einzelne Leuchtmittel zum Beispiel LED-Leuchtmittel mit E27/E14-Gewinde oder LED-Röhren werden nicht gefördert.

Der Einsatz von LED-Röhren zum Austausch für Kompaktleuchtstoffröhren erfordert einen Umbau bezüglich des Starters, je nachdem welches Vorschaltgerät in der Leuchte verbaut ist. Dieses „Gebastele“ an den Leuchten ist an einer Sporthalle, die der Versammlungsstätte und gewerblich/öffentlichem Betrieb unterliegt, nicht ratsam.

Einschaltstrom:

Durch den Einsatz neuer LED-Leuchten wird der Einschaltstrom in den bestehenden Stromkreisen der Hauptverteilung (meint Verkabelung an der Decken wird nicht geändert) deutlich erhöht.

Es besteht die Möglichkeit, dass die Sicherungen beim Einschalten auslösen bzw. Schaltelemente im Stromkreis mehr belasten als vorher.

An dieser Stelle nochmal zur Verdeutlichung einen Auszug aus dem Sachverständigenbericht zum Zustand der NSHV:

2.	1	Hauptverteilung Halle	<p>Vorgenannte Verteilungsanlage stammt noch aus dem Ersterrichtungszeitraum (70er Jahre) des Gebäudes und befindet sich in keinem guten Zustand. Auf Grund des Alters der Verteilung und des schlechten Allgemeinzustandes ist ein sicherer Betrieb mit dieser Anlage auf Dauer nicht mehr zu gewährleisten, so dass hier mittelfristig eine Erneuerung erfolgen muss.</p> <p>Nachfolgend eine Auflistung der einzelnen Sachverhalte:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Schaltungsunterlagen für diese Verteilungsanlage sind zwar noch vorhanden, diese stimmen jedoch nicht mehr mit dem tatsächlichen Ausbauzustand überein. - Die gesamte Verteilungsanlage ist in ihrem Inneren stark verschmutzt, so dass hier die Gefahr der Verringerung der notwendigen Luft- und Kriechstrecken und somit die Gefahr des Auftretens von Lichtbögen besteht. - Innerhalb der Verteilungsanlage befinden sich frei endende Adern sowie Leitungsverbindungen die mittels loser Dosenlüsterklemmen ausgeführt wurden. - Bei einzelnen Leitungsschutzschaltern haben sich die Anschlussklemmen vom eigentlichen Automatengehäuse gelöst, so dass hier keine sicheren Verbindungen mehr bestehen. <p>Zusammenfassend ist hier nochmals festzustellen, dass ein sicherer Betrieb nicht mehr möglich ist und eine Erneuerung dieser Anlage durchzuführen ist. Bis zu diesem Zeitpunkt kann die Anlage nur mittels verkürzter Wartungsintervalle weiterbetrieben werden.</p>
----	---	-----------------------	---

Verändertes Lichtbild:

Eine Leuchtstoffröhre strahlt gleichmäßig rund in Axialrichtung das Licht aus, eine LED-Röhre strahlt wie in einer Längsnaht nach unten aus, das ergibt durch fehlende Reflexionen und gerichtetem Licht ein komplett anderes Lichtbild. Komplette LED-Leuchten haben auch keine Röhren mehr, sondern LED-Felder mit einer Reflexion innerhalb des Leuchtengehäuses, die ein entsprechendes Lichtbild wie vorher herstellen.

Gv. Wolfgang Klein (Linke) betritt um 20:25 Uhr den Sitzungssaal, Gv. Peter Boll (FDP) gibt bekannt, dass Gv. Axel Vogt von Gv. Andreas Schweitzer vertreten wird.

Kenntnisnahme:

Der Gemeindevorstand gibt der Gemeindevertretung zur Kenntnis, dass für die Dr. Horst-Schmidt-Halle erhebliche Investitionsmaßnahmen anstehen. Das Fachamt schätzt, die Planungskosten für das Modernisierungskonzept auf 200.000 € und die Gesamtkosten für eine Modernisierung werden auf ca. 1,2 Mio. € geschätzt. Um die Kosten genau feststellen zu können, ist aus Sicht des Fachamtes das Vorliegen eines Modernisierungskonzeptes notwendig.

3.	Neuwahl sachkundiger Einwohner in die Kindergartenkommission	VL-62/2018
----	---	-------------------

Herr Georg Dinca (WGE) gibt bekannt, dass die Fraktion in der nächsten Sitzung einen Änderungsantrag hinsichtlich der Zusammensetzung der Kindergartenkommission einzureichen plant. Frau Pohl (Verwaltung) teilt mit, dass lediglich der Gemeindevorstand Änderungen an der Zusammensetzung vornehmen kann.

Beschluss:

Der **Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung** wie folgt zu beschließen:

Die Gemeindevertretung wählt in die Kindergarten-Kommission für die Wahlperiode 2016-2021 als sachkundige Einwohnerin:

Frau Merle Stapp

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschlussvorschlag:

Annahme der Vorlage des Gemeindevorstandes VL- 62/2018 betr.: „Neuwahl sachkundiger Einwohner in die Kindergartenkommission“.

4.	Finanzierung der Leistungen der psychosozialen Kontakt- und Beratungsstellen im Kreis Offenbach	VL-61/2018
-----------	--	-------------------

Der Gemeindevorstand teilt mit, dass sich ein Tippfehler in der Jahreszahl in die Beschlussvorlage eingeschlichen habe. Die Jahreszahl 31.12.2020 wird geändert in 31.12.2021.

Beschluss:

Unter der Voraussetzung, dass die Gemeindevertretung die Haushaltssatzung 2019, einschließlich der geplanten Ansätze, beschließt, das Regierungspräsidium Darmstadt dementsprechend genehmigt, wird die Verpflichtungserklärung über die Finanzierung der psychosozialen Kontakt- und Beratungsstellen im Kreis Offenbach, mit Gültigkeit ab 01.01.2019 bis 31.12.2021, abgegeben.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschlussvorschlag:

Annahme der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-61/2018 betr.: „Finanzierung der Leistungen der psychosozialen Kontakt- und Beratungsstellen im Kreis Offenbach“.

5.	Beitritt zum geplanten Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk der EVO	VL-65/2018
-----------	--	-------------------

Beschluss:

Der **Gemeindevorstand der Gemeinde Egelsbach empfiehlt der Gemeindevertretung** den Beitritt der Gemeinde zum Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk der EVO zu beschließen. Dies geschieht unter dem Vorbehalt, dass sich eine ausreichende Anzahl von Beitrittsgemeinden findet, um die Gründungsbedingungen zu erfüllen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschlussvorschlag:

Annahme der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-65/2018 betr.: „Beitritt zum geplanten Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk der EVO“.

6.	Sanierung Freibad Notwendige Maßnahmen zum Erhalt des Badebetriebs	VL-63/2018
-----------	---	-------------------

Es folgt eine kurze Erläuterung durch den Gemeindevorstand.

Die Mitglieder des HFA bitten, dass Herr Schäfer in der nächsten bzw. übernächsten Sitzungsrunde zur Beantwortung von offenen Fragestellungen bereitsteht.

Beschluss:

Die **Gemeindevertretung beschließt, den Gemeindevorstand zu beauftragen**, folgende Maßnahmen im Freibad durchzuführen:

1. Das Freibad wird auch im Jahr 2019 wieder geöffnet. Die notwendigen Investitionen werden in den Haushalt gestellt.
2. Der Rohwasserspeicher wird saniert, hierfür werden 35.000 € in den Ergebnishaushalt eingestellt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschlussvorschlag:

Annahme der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-63/2018 betr.: „Sanierung Freibad, Notwendige Maßnahmen zum Erhalt des Badebetriebs“.

7.	Sanierung der Schotterfläche am südlichen Kirchplatz	VL-42/2018
-----------	---	-------------------

Es erfolgt eine getrennte Abstimmung zu den Ziffern 1 und 2.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung wie folgt zu beschließen:

1. Der Alternativvorschlag „Sanierung der Schotterfläche am südlichen Kirchplatz“ soll umgesetzt werden.
2. Der Beschluss der Gemeindevertretung vom 09.05.2018, TOP 10.2 wird aufgehoben.“

Abstimmungsergebnis:

Zu Ziffer 1:

2 Ja-Stimme(n) (2 x Grüne), 5 Nein-Stimme(n) (2 x SPD, 2 x WGE, 1 x FDP), 2 Enthaltung(en) (2 x CDU)

Beschlussempfehlung zu Ziffer 1:

Ablehnung des Beschlussvorschlages zu Ziffer 1 der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-42/2018 betr.: „Sanierung der Schotterfläche am südlichen Kirchplatz“.

Zu Ziffer 2:

4 Ja-Stimme(n) (2 x WGE, 2 x Grüne), 3 Nein-Stimme(n) (2 x SPD, 1 x FDP), 2 Enthaltung(en) (2 x CDU)

Beschlussempfehlung zu Ziffer 2:

Annahme des Beschlussvorschlages zu Ziffer 2 der Vorlage des Gemeindevorstandes VL-42/2018 betr.: „Sanierung der Schotterfläche am südlichen Kirchplatz“.

8.	"Mahr-Siedlung" Erarbeitung einer Positionierung der Gemeinde zur bestehenden Bebauung	VL-49/2018
-----------	---	-------------------

Der Ausschussvorsitzende Manfred Müller erinnert daran, dass der Beschluss in der Sitzung des Bau- und Umweltausschusses am 22.01.2019 geändert wurde und somit über den geänderten Beschlussvorschlag abgestimmt wird.

Im Bau- und Umweltausschuss am 22.01.2019 geänderter Beschluss:

Der **Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung** folgende Beschlussfassung:

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, mit der Unteren Naturschutzbehörde und den Anwohnerinnen und Anwohnern der Mahr-Siedlung Kontakt aufzunehmen, um zu klären, unter welchen Bedingungen eine Legalisierung der Bebauung möglich ist.

Als Rahmenbedingungen für eine Legalisierung wird festgelegt, dass dabei keine Kosten für die Gemeinde Egelsbach entstehen, ein Ausbau über den aktuellen Bestand verhindert **werden muss** und es keine unangemessene finanzielle Bevorteilung der Anwohnerinnen und Anwohner durch die Umwandlung in Bauland entsteht.

Der Gemeindevorstand und die Gemeindevertretung werden zum Stand der Verhandlungen regelmäßig informiert.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschlussempfehlung:

Annahme der Vorlage des Gemeindevorstandes VL- 49/2018 betr.: „Mahr-Siedlung“, Erarbeitung einer Positionierung der Gemeinde zur bestehenden Bebauung“.

9.	Zustimmung zur gemeinsamen Positionierung zur möglichen Verlegung der Startroute „AMTIX kurz“ nach Abschluss des Konsultationsverfahrens	VL-1/2019
----	---	------------------

Es erfolgt eine kurze Erläuterung der Vorlage.

Beschluss:

Der Gemeindevorstand empfiehlt der Gemeindevertretung, der erarbeiteten gemeinsamen Positionierung der Gemeinden Egelsbach, Erzhausen und Messel zur möglichen Verlegung der Startroute „AMTIX kurz“ nach Abschluss des Konsultationsverfahrens zuzustimmen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimme(n), 0 Gegenstimme(n), 0 Stimmenthaltung(en)

Beschlussempfehlung:

Annahme der Tischvorlage des Gemeindevorstandes VL-01/2019 betr.: „Zustimmung zur gemeinsamen Positionierung zur möglichen Verlegung der Startroute „AMTIX kurz“ nach Abschluss des Konsultationsverfahrens“.

10.	Antrag der WGE-Fraktion 2019-01 betr.: "Wertstoffannahmestelle Gemeinde Egelsbach"
-----	---

Es kommt zu einer kurzen Diskussion.

Wortlaut des Antrages:

„Der Gemeindevorstand wird gebeten zu prüfen, ob in der Wertstoffannahmestelle der Gemeinde Egelsbach ein Press-Container für Papier und Pappe aufgestellt werden kann.“

Abstimmungsergebnis:

4 Ja-Stimme(n) (2 x SPD, 2 x WGE), 3 Nein-Stimme(n) (2 x CDU, 1 x FDP), 2 Enthaltung(en) (2x Grüne)

Beschlussempfehlung:

Annahme des Antrag der WGE-Fraktion 2019-01 betr.: "Wertstoffannahemstelle Gemeinde Egelsbach".

Der Ausschussvorsitzende Manfred Müller schließt die öffentliche Sitzung um 21:05 Uhr.

Manfred Müller
Ausschussvorsitzender

Nico Ziemer
Schriftführer